

## Zur Lepidopteren-Fauna des Dolomiten-Gebietes.

Von

**Josef Mann und Alois Rogenhofer.**

(Vorgelegt in der Versammlung am 3. Jänner 1877.)

Auf Anregung meines Freundes, Herrn Custos A. Rogenhofer, der bereits in der zweiten Hälfte Junis vorigen Jahres in Begleitung Herrn Vincenz Dorfmeister's die Umgebung Landros im Höhlensteiner Thale Tirols entomologisch durchforschte, traf ich Anfangs Juli 1876 über Toblach in Schluderbach ein, welches ich als Standquartier zu meinen Ausflügen wählte; das als vorzüglich bekannte Gasthaus Herrn Rohner's bot mir bei der anerkannten Freundlichkeit der Besitzer den angenehmsten Aufenthalt bis Anfangs August. In nächster Umgebung bot das Val fondo am Fusse des Monte Cristallo, sowie der Weg durchs Val Popena zum Misurina-See (1800 M.) geeignete Sammelplätze, vom letzteren aus machte ich auch den Weg auf den Monte piano (Hochalpenberg, 2297 M.), den ich neunmal bestieg. Wegen ungünstiger Witterung konnte ich erst am 9. Juli die Besteigung des Monte piano unternehmen, und langte in drei Stunden oben an, von wo man ein prachtvolles Rundbild hat. Zum Sammeln war es noch etwas zu früh, da fast das ganze Plateau mit Schnee bedeckt und die Gruben mit Schneewasser gefüllt waren, doch zeigten sich schon ziemlich viele durch den Schnee sich zwängende Blumen und hie und da flogen *Argynnis Pales* und *Erebia Manto*. Anfangs August wird durch den Auftrieb zahlreicher Rinder und die Neugierde der Hirten das Sammeln sehr erschwert.

Am 5. Juli machte ich eine Excursion längs des Dürren-Sees nach Landro (Höhlenstein), und fand an den Mauern der Strasse und Berglehnen der Strudelköpfe Manches. Den 6. Juli ging ich auf der Cortinaer Strasse nach dem Gemärk bis Ospetale; diesen Weg machte ich oft, da es immer Ausbeute gab. Den 7. Juli ging ich auf der Poststrasse nach Cortina (d'Ampezzo, 1219 M.). Jedoch schien mir, dass in dieser so schönen Gegend für den Entomologen wenig Ausbeute sein dürfte, da das ganze Thal gut cultivirt ist. Von Cortina aus ist es aber zu weit auf die Alpen, um dahin zu excursiren; Schluderbach ist daher vorzuziehen. Alles, was ohne nähere Bezeichnung aufgeführt ist, stammt aus Schluderbach.

Am öftesten machte ich den Weg durchs Val Popena, wo auch die meiste Ausbeute war, zum Misurina-See und durch Val buona zu den Tre croci, ferner durchstreifte ich die Plätzenwiesen und machte einmal von da einen Abstecher auf den Dürrenstein (2836 M.), dessen Rundbild lohnender als die entomologische Ausbeute war. Zweimal ging ich bis zum Toblach-See und fand dasselbe wie bei Landro und Schluderbach. Ein Tour unternahm ich von Landro durch die Felsenschlucht der schwarzen Rienz auf die Rienzbodenalpe und bei sehr beschwerlichem Weg dahin; am Fusse der drei Zinnen fand ich bloß einige *Steganoptycha mercuriana*; unterhalb, auf der grossen, von 400 Kühen abgeweideten Alpenwiese, war wenig zu finden. Die ganze Gegend, welche ich durchstreifte, ist vorherrschend mit Nadelhölzern bewachsen, Laubholz fehlt fast gänzlich, nur hie und da schmalblättrige Weiden, einzelne junge Birken und kleine Sorbus. — Mir unbekannt Species fand ich nur zwei.

Von der Gesamtausbeute wurden an die Sammlungen des k. k. zoologischen Hofcabinetes abgegeben:

<i>Coleoptera</i>	. . . . .	102	Species in	172	Stücken
<i>Hemiptera</i>	. . . . .	17	„ „	51	„
<i>Homoptera</i>	. . . . .	19	„ „	33	„
<i>Lepidoptera</i>	. . . . .	321	„ „	812	„
<i>Neuroptera</i>	. . . . .	52	„ „	130	„
<i>Hymenoptera</i>	. . . . .	69	„ „	155	„
<i>Diptera</i>	. . . . .	144	„ „	410	„
<i>Arachnidae</i>	. . . . .	20	„ „	100	„

744 Species, ca. 1900 Individuen.

*Papilio Machaon* L. Mitte Juli auf der Plätzenwiese am Dürrenstein, dunkel.  
*Parnassius Apollo* L. Mitte Juli bei Majon und Cortina, bei Schluderbach nicht gesehen.

*Aporia Crataegi* L. Ende Juli bei Cortina und Niederndorf häufig, Anfang August einzeln, Val Popena, Höhlenstein (Landro).

*Pieris brassicae*. Anfang August. Mt. piano einzeln; *rapae* L.; *napi* L.; Ab. *Bryoniae* O. Juli, im Val Popena und auf dem Mt. piano.

*Antocharis cardamines* L. Juni bis Anfang Juli. Schluderbach und Cortina.

*Leucophasia sinapis* L. Am Misurina-See.

*Colias hyale*, *phicomone*. Juli. Mt. piano; *Edusa*. Landro, Ospetale.

*Thecla W. album*. Val Popena; *Rubi* bis Anfang Juli. Val fondo häufig.

*Polyommatus eurybia*. August. Mt. piano, *dorilis*. Juli.

*Lycaena amyntas*, *Argus*. Juli; *Aegon*. Anfang August. Schluderbach; *Optilete*.

Val fondo, Popena am nassen Fahrwege. Den 17. Juli erlangte ich von *Optilete* einen *Hermaphroditen*, rechte Seite männlich, linke weiblich. *Orion* (*Battus*), *Baton* (*Hylas*). Juli. Val Popena; *Orbitulus*. August. Mt. piano; *Astrache* (*Agestis*) var. *allous*. Juli. Val Popena, Beutelstein; *Icarus* (*Alexis*); *bellargus* (*Adonis*). August. Misurina, Cortina; *Coridon*; *Hylas* (*Dorilas*). Cortina; *argiolus*, *alsus*, *semiargus*.

- Misurina-See, Cortina; *Cyllarus*. Val fondo, *Alcon*; *Arion*. Val Popena, Mt. piano, Plätzenwiesen am Dürrenstein.
- Nemeobius Lucina*. Val Popena. Anfang Juli.
- Vanessa C. album*; *urticae*, *Polychloros*; *Antiopa*, *Jo. Cardui*.
- Melitaea Maturna*. Juli. Mt. piano und Val Popena. Juni, im Thale; *Trivia*, *Athalia* (klein und dunkel), *Didyma*, *Dictynna*, *Parthenia* O. (*Aurelia* Nickl). Val Popena.
- Argynnis Euphrosyne*, *Dia*; *Pales*. Mt. piano. *Latonia*, *Aglaia*, *Niobe*, *Paphia*. Landro, Misurina und Cortina.
- Erebia Melampus*, *Pharte*, *Manto*, *Psodea* H. Sch. ♂ 165, ♀ 66. Juli. Mt. piano; *Pyrrha*, *Medusa*, var. *Hippomedusa*, *Tyndarus*. Anfang August. Mt. piano; *Pronoë*, *Medea*, *Ligea*, *Euryale*; *Nerine*. Anfang Juli. Cortina; kleines ♂.
- Oeneis Aello*. Juli bei Ospetale ein Pärchen, Juni im Thale der schwarzen Rienz (R.).
- Satyrus Circe*. 17. Juli. Ein Männchen im Val Popena.
- Pararge Maera*; *Hiera*. Juni, Anfang Juli. Landro häufig, Plätzenwiese; *Egerides*. Anfang August. Landro.
- Epinephle Janira*; *Hyperanthus*. Mitte Juli. Cortina.
- Coeonympha*, *Pamphilus*. Misurina, Cortina; *Philea* Freyer Neu. Beitr. IV. p. 137. Taf. 367, Fig. 3 und 4, flog nicht selten von Ende Juni bis Juli vom Eingang des Höhlensteiner Thales an bis Ospetale und Val Popena; bildet jedenfalls die ausgesprochene montane Form von *Satyrion*; ist etwas grösser, dunkler, die Färbung aber wie bei *Arcania*; die helle Binde der Hinterflügel breiter, etwas mehr gelblichweiss, die ungerandeten Augen fast alle gleich gross, kein gegen die Mittelzelle (wie bei *Arcania*) auf Rippe 4 vorspringender Zahn.
- A. Zeller Stettiner entom. Zeitung 1868, S. 130, und 1877, S. 308. Die wahrscheinlich hierher gehörigen Puppen fand ich an Grashalmen angeheftet, sie waren hellgrün mit schwarzgerandetem Kopfe, Augen und Flügelscheiden, einer schwarzen Strieme über die Mitte derselben und einem gleichen Doppelstreifen über den ganzen Rücken, in der Mitte sich erweiternd.
- Zur Entwicklung brachte ich selbe nicht.
- Syrichthus carthami*, *Malvae*; *serratulae*, *cacaliae*. Anfang August. Mt. piano.
- Nisoniades Tages*, häufig.
- Hesperia thaumias*, *sylvanus*, *comma*. Val Popena, Cortina.
- Carterocephalus Palaemon*. Val Popena und Plätzenwiese.
- Sphinx pinastri*. Juli. Plätzenwiese, ein Männchen an einer Kiefer; *ligustri*. Mitte Juni bei Niederdorf (Roghf.).
- Deilephila porcellus*. Mitte Juni bei Bad Altprags (Roghf.).
- Macroglossa stellatarum*; *fuciformis*. Plätzenwiese am Dürrenstein.
- Sesia empiformis*, *formicaeformis*. Juli. Val Popena.
- Thyris fenestrella*. Val Popena, Landro.

- Ino statices*. Juli. Val fondo; *chrysocephala*. August. Mt. piano.
- Zygaena minos*. Cortina; *achilleae*, *loniceriae*; *angelicae*, *filipendulae*. Val Popena, Misurina; mit breitem, dunklem Hinterflügelsaume; *ferulae* (*transalpina* ♂ sp. n.). Schluderbach, Landro, Mt. piano.
- Earias clorana*. Schluderbach, auf schmalblättrigen Weiden.
- Nudaria mundana*. Schluderbach, an Mauern einzeln.
- Setina irrorella*. Landro, Cortina; *Kuhlweini* var. *alpestris*. Mt. piano, Ospetale im Krummholz.
- Lithosia lurideola*; *unita*. Cortina; *sororcula*. Juli. Schluderbach; *cereola*. Val Popena, Mt. piano; *Gnophria rubricollis*.
- Emydia* (*Spiris* Hb.) *punctigera* Fr. 140. Schluderbach.
- Nemeophila russula*. Toblach, Mt. piano, Plätzenwiese; *plantaginis* var. *hospita*, ab. *matronalis*. Anfang August. Mt. piano.
- Callimorpha hera*.
- Spilosoma mendica*, *fuliginosa*.
- Hepialus carna*. Juli. Plätzenwiese.
- Psyche plumistrella*. Mt. piano; *opacella*.
- Epichnopteryx bombycella*. Val Popena; *pulla*? Schluderbach.
- Fumea* sp.? aff. *Sapho*. Juli. Landro, ein ♂.
- Leucoma salicis*. Häufig im Thale.
- Bombyx trifolii*. Val Popena, *rubi*. Landro; *quercus* im Val Popena fliegen gesehen.
- Lasiocampa pini*. Schluderbach.
- Cilix glaucata*. Cortina.
- Pygaera pigra* (*reclusa*).
- Diloba caeruleocephala*, Raupe bei Niederdorf.
- Acronycta montivaga* und *rumicis*. Schluderbach und Landro.
- Agrostis strigula* (*porphyrea*). Val Popena; *ocellina*. Juli. Mt. piano; *simplonia*. Juli. Schluderbach, Val Popena, Ospetale und Plätzenwiese einzeln; *cinerea*. Geflogenes Weib auf der Plätzenwiese; *exclamationis*, *nigricans* L. (*fumosa* aut.); *Ypsilon* (*suffusa*). Im Hause an der Wand.
- Mamestra brassicae*; *dentina*. Mt. piano, Cortina, Plätzenwiese; *marmorosa*. Am Dürren-See; *trifolii* (*chenopodii*).
- Dianthoecia caesia*. Val Popena; *fligramma* ein geflogenes Männchen bei Peutelstein; *nana* (*conspersa*).
- Polia chi.*; *Miselia oxyacanthae*, Raupe bei Niederdorf. Mitte Juni.
- Hadena adusta*. Landro; *pernix*, *rubrireana*. Plätzenwiese. Juli, ganz schlecht; *lateritia*. Ospetale an Felsen.
- Naenia typica*. Eingang ins Val Popena.
- Brotolomia meticulosa*. Val Popena.
- Caradrina quadripuncta* (*cubicularis*). Schluderbach; *Cleoceris viminalis* vom Dürren-See.
- Xylina socia*. Schluderbach; *exoleta*. Landro.
- Cucullia umbratica*.

*Plusia chrysis*. Misurina. Juli; *illustris*. Raupe auf *Aconitum lycoctonum*; Bad Prags und Ostabhang des Strudelkopfes; *bractea*. Schluderbach ein Stück; *gamma*. Ueberall; *interrogationis*. Mt. piano, Strudelkopf; *Hochenwarthi*. August. Mt. piano.

*Anarta myrtilli*. Landro; *cordigera*. Juni (Rghf.).

*Heliothis dipsaceus*. Val Popena.

*Acontia luctuosa*.

*Erastria candidula*. Val Popena.

*Prothymia viridaria (aenea)*. Schluderbach.

*Euclidia glyphyca*.

*Herminia tentacularia (tentaculalis)*. Schluderbach, Val Popena.

*Hyppena rostralis, proboscidalis, obesalis* Landro.

*Rivula sericealis*. Schluderbach.

*Nemoria porrinata*. Val Popena.

*Acidalia perochraria*. Misurina, Ospetale; *virgularia (incanaria)*. Schluderbach, an Mauern; *pallidata* und *trigeminata (reversata)*. Val Popena; *humiliata (ossata)*. Am Toblach-See; *rubiginata, marginepunctata (immutata), incanata (mutata)*. Val Popena, Ospetale, Cortina; *fumata (commutata)*. Schluderbach, Mt. piano, Plätzenwiese etc.; *remutaria*. Val Popena ein Weibchen; *ornata*. Bei Landro auf Wiesen.

*Abraxas adustata, marginata*.

*Selenia bilunaria*.

*Cabera pusaria*. Val fondo, *exanthemata*.

*Odontopera bidentata*. Val Popena.

*Epione advenaria*. Auf Heidelbeeren; verfloren.

*Hypoplectis adpersaria*. Abhänge der Strudelköpfe.

*Venilia macularia*. Mt. piano, Misurina, blass in der Färbung.

*Macaria liturata*. Schluderbach zwei verflozene Stücke.

*Boarmia repandata*.

*Gnophos ambiguata (ophthalmicata)*. Beim Misurina-See, einzeln; *glaucinaris*, var. *fulconaria*. Val Popena, Misurina-See; *serotinaris*. Bei Landro; *sordaria*. Plätzenwiese ein Männchen; *dilucidaria* und *obfuscaria*. Schluderbach, Val Popena, Peutelstein.

*Psodos trepidaria, alpinata, quadrifaria (alpinata)*. Mt. piano.

*Pygmaena fusca (venetaria)*. Mt. piano einzeln.

*Ematurga atomaria*. Mt. piano.

*Phasiane clathrata*.

*Lyltris purpuraria*. Cortina.

*Ortholitha plumbaria, limitata, bipunctata*.

*Minoa murinata*. Plätzenwiese.

*Odezia atrata*.

*Lithostege griseata*.

*Anaitis praeformata*. Mt. piano.

*Tryphosa subaudiata*; erwachsene Raupe im Juni auf *Rhamnus alpinus*, bei Landro (Roghf.).

*Eucosmia certata*. Schluderbach.

*Scotosia rhamnata*. Val Popena.

*Cidaria ocellata, variata, munitaria*. Schluderbach, Mt. piano, Plätzenwiese; *aptata, montanata, aqueata, turbata*. Mt. piano, Juni Val Popena; *fluctuata, ferrugata*. Schluderbach, Landro; *spadicearia*. Mt. piano; *salicata*. Schluderbach; *caesiata, incultaria*. Plätzenwiese; *scripturata, galbata, alaudaria* und *subhastata*. Val Popena; *tristata* L. Mt. piano, Plätzenwiesen; *ruptata, molluginata*. Val Popena; *minorata, albulata*. Mt. piano, *sordidata*, Landro, Dürren-See; *bilineata, vitalbata, tersata, blandiata*.

*Eupithecia lariciata* Fr., *satyrata, plumbeolata*. Val Popena, Misurina, *scriptaria, impurata* Hb. Cortina.

*Scoparia Centuriella* ♀. Val Popena; *manifestella; parella* H. Sch. 102. Schluderbach, Landro; *sudetica*, häufig; *crataegella*.

*Hercyna Schrankiana, phrygialis*. Mt. piano; *alpestralis*. Ueberall im Thale wie auf Alpen.

*Eurrhypara urticata*. Schluderbach.

*Botys nigralis*. Mt. piano und Val Popena; *octomaculata* Val Popena, Mt. piano und Cortina; *nigrata, cingulata; aurata (pumicealis); cespitalis, opacalis* überall. Raupe, Länge 20 Mm., rötlichgrau, Kopf und der mitten getheilte Nackenschild glänzend schwarz, sparsam behaart, jeder Ring oben mit den gewöhnlich vorhandenen, vier schwarzen, behaarten Wärzchen besetzt, welche auf dem zweiten und dritten in einer Reihe mit den übrigen in Trapezform stehen, seitlich ober und unter jedem kleinem schwarzem Lüfter und ober jedem Fusspaare ein gleiches Wärzchen. Krallen schwarz, Bauchfüsse kurz, etwas heller als der Leib, Afterschild blassbraun, klein.

Nach der Verpuppung unter losen, freiliegenden Baumrinden im Juni.

Puppe glatt, matt gelbbraun, mit kaum dunkleren Flügelscheiden und Lüftern. Cremanter glänzend braun, abgestutzt, Rand etwas nach innen gewulstet, nach unten schwach ausgehöhlt mit sehr zarten Häkchen besetzt. Der dritte und vierte Thoraxring neben den Flügelscheiden mit je einer kleinen kegelförmigen, etwas dunkleren Warze. — Länge 11 Mm.

Ruht in einem leichten, weisslichen, mit kleinen Pflanzentheilen und Sand vermischten Gespinnste; *uliginosalis*. Misurinawiesen und Mt. piano; *murinalis* ein Männchen. Val Popena; *nebulalis* überall, am häufigsten bei Schluderbach; *fuscalis*. Dürrenstein, Plätzenwiese; *crocealis*. Schluderbach, Landro; *pandalis*. Val Popena, Ospetale; *ruralis*.

*Eurycreon sticticalis*. Cortina; *verticalis*. Schluderbach, Landro.

*Nomophila noctuella*. Schluderbach.

*Orobena aenealis*. Val Popena, Ospetale; *politalis*. Schluderbach; *sophialis*. Peutelstein, Val Popena.

*Diasemia litterata*. Häufig auf dem Mt. piano.

- Hydrocampa nymphaeata*. Bei Cortina, Plätzenwiese.  
*Crambus uliginosellus*. Plätzenwiese; dunkler als die norddeutschen Exemplare; *pascuellus*. Am Dürren- und Misurina-See; *pratellus*, *dumetellus*. Schluderbach, Cortina; *hortuellus*. Misurina-See; *conchellus*, *luctiferellus*, *pyramidellus*, *radiellus*, *Coulonellus*. Mt. piano; *tristellus*, *calmellus*, *inquinatellus*; *perlellus*, *monochromellus*. Schluderbach, Landro, Cortina.  
*Pempelia fusca*. Mt. piano, an Heidelbeeren; *palumbella*, *subornatella*. Val Popena; *ornatella*.  
*Asarta aethiopella*.  
*Catastia auriciliella*. Mt. piano.  
*Ephestia elutella*. Im Zimmer.  
*Tortrix ribeana*, *heparana*. Val fondo; *strigana*. Landro; *Bergmanniana*. Val Popena; *palleana*, *Steineriana*, *Dohrniana*, *Gerningana*, *rusticana*. Mt. piano; *favillaceana*. Val Popena.  
*Sciaphila osseana*, *argentana*. Mt. piano; *bellana*. Landro und Peutelstein, sehr selten; v. *alticollana*, *virgaureana*, *minorana*, *Wahlbomiana*. Schluderbach.  
*Olinidia albulana*. Schluderbach.  
*Cochylis zoegana*. Schluderbach; *roridana*. Mt. piano auf *Juniperus*; *Hartmanniana*. Val Popena; *ciliella*, *subroseana*. Mt. piano; *rupicola*, *pallidana*, *dubitana*. Val Popena; *posterana*.  
*Retinia Bouoliana*. Schluderbach, auf Krummholz, heller roth als die hiesigen; *resinella*. Harzbeulen. Schluderbach.  
*Penthina variegana*. Val Popena; *arbutella*. Schluderbach und Mt. piano; *striana*. Ueberall; *irriguana*, *metalliferana*, *Schulziana*. Mt. piano; *lacunana*, *rupestrana*, *cespitana*, *bifasciana*, *bipunctana*, *Charpentierana*. Mt. piano, Plätzenwiese.  
*Aphelia lanceolana* grau, Plätzenwiese, Misurina-See.  
*Grapholitha grandevana*. Val Popena; *Hohemwarthiana*, *hepaticana*; *pedella*. Val Popena; *cirsiana*. Mt. piano; *Pflugiana*, *brunnichiana*. Plätzenwiese; *hypericana*, *succedana*. Val Popena.  
*Steganoptycha mercuriana*, *augustana*. Landro und bei den drei Zinnen.  
*Phoxopteryx unguicella*. Mt. piano; *comptana*, *lundana*, *derasana*. Val Popena.  
*Dichrorampha sequana* am Toblach-See; *alpinana*, *plumbana*. Schluderbach; *subsequana*. Mt. piano.  
*Choreutis Myllerana*. Val Popena.  
*Simaethis oxyacanthella*.  
*Solenobia triquetrella*. Mt. piano.  
*Coracia* Hb. (*Melasina* B.) *lugubris* Hb. Säcke häufig.  
*Diplodoma marginepunctella*. Mt. piano.  
*Euplocamus anthracinalis*. Val Popena.  
*Blabophanes ferruginella*.  
*Tinea granella*, *pellionella* im Zimmer.  
*Lampronia rubiella*. Val Popena; *lucella*. Mt. piano.  
*Incurvaria vetulella* var. *pallidulella* und *rupella*. Mt. piano.

- Nemophora pilulella*. Mt. piano, Plätzenwiese, *Swamerdamellu*. Ende Juni.  
Val fondo (Roghf.); *pilulella*. Val Popena, Peutelstein.
- Adela fibulella, violella*. Val Popena.
- Nematois metallicus*. Cortina, Val Popena; *lenellus*. Mt. piano.
- Swammerdamia compunctella*. Val Popena; *heroldella*. Schluderbach.
- Argyresthia sorbiella, amiantella, arceuthina, praecocella*. V. Popena; *retinella* (R.).
- Cedestis Gysselella, farinatella*. Mt. piano auf Krummholz.
- Oecnerostoma piniariella*.
- Plutella cruciferarum*. Landro, Mt. piano, Rienzalpe; *dallella*. Val Popena.
- Depressaria assimilella, laterella*. Val Popena; *parilella*. Schluderbach aus Raupen auf Dolden.
- Gelechia velocella, infernalis* und *continuella*. Mt. piano; *perpetuella*. Ende Juli, Anfang August. Mt. piano, im Krummholz. Sehr selten; *longicornis*; *albifemorella*. Schluderbach; *electella, tessella (quadrella)*.

*Gelechia melantypella* Mann n. sp.

Rücken, Kopf und Palpen weiss, letztere aussen am Endgliede schwärzlich; Fühler braun, verloschen, weisslich geringelt. Vorderflügel weiss; das Wurzelfeld, eine schräge, bis in die Falte reichende Binde vor der Mitte, eine hintere, breite, fast senkrechte Binde und die Flügelspitze schwarz; Hinterflügel weissgrau. Mit *Aleella* Fab. (*Scalella* Sc.) verwandt, und zunächst zu stellen.

Der ganze Kopf und Rücken weiss, eben so die Palpen, deren Endglied aussen geschwärzt. Fühler braun mit dunklerm Wurzelglied, verloschen weisslich geringelt. Hinterleib grau mit weisslicher Afterspitze. Vorder- und Mittelbeine glänzend grau, Schienen und Tarsen schwärzlich, letztere weiss geringelt. Hinterbeine bleich gelblichweiss, Schienen oben lang behaart, mit zwei schwärzlichen Flecken nach aussen, Sporen weisslich.

Vorderflügel ähnlich wie bei *Aleella*, weiss mit einzeln, eingestreuten, schwarzen Stäubchen. Das Wurzelfeld schwarz; vor der Mitte eine schwarze, schräg nach hinten abgestutzte Binde, deren Ende ein wenig über die Falte hinwegreicht. Auf dem Anfang der Innenrandfransen steht eine 1 Mm. breite, gerade, schwarze Binde, welche über der Mitte auf jeder Seite ein Zähnchen hat und über dieser Stelle mit einigen weissen Schüppchen bestreut ist. Die Flügelspitze ist mit schwarzen Schuppen fleckenartig bestreut und auf den schmutzig weisslichen Fransen mit einer verloschenen, schwärzlichen Linie umzogen.

Hinterflügel weissgrau, breiter als die Vorderflügel, am Hinterrand unter der scharfen Spitze sehr schwach eingezogen. Unterseite der Vorderflügel glänzend grau, der Hinterflügel mit Ausnahme des Vorderrandes heller weissgrau. Am 20. Juli fand ich diese schöne *Gelechia* in der Nähe von Schluderbach Nachmittags an einer Mauer an der Strasse. Trotz des emsigsten Suchens an dieser Stelle blieb es nur bei dem einzelnen Stück. In der kaiserl. Sammlung.

*Brachmia mouffetella*. Landro.

*Bryotropha terrella*. Cortina.

*Lita artemisiella, obsoletella*. Schluderbach.

*Lita opificella* Mann n. sp.

Taster innen und das Gesicht blass ochergelblich. Vorderflügel schwärzlichbraun, überall hellgrau oder gelblichgrau beschuppt; von den gewöhnlichen schwarzen Punkten ist der in der Falte der deutlichste; die gebrochene, hintere, helle Querlinie sehr undeutlich. Hinterflügel merklich breiter als die Vorderflügel, grau.

Nahe der *Atriplicella* etwas grösser und kräftiger gebaut, merklich breitflügeliger, auf den Vorderflügeln reichlich hell bestäubt und dadurch von einem ganz anderen Farbenton, am Vorder- und Hinterrand ohne helle Fleckchen, die auch in der Fläche fehlen, die schwarzen Punkte sind weniger zahlreich und undeutlich.

Rücken und Kopf dunkel braungrau, das Gesicht ochergelblich, wie die Palpen auf der obern und innern Seite. Fühler braun, ganz verloschen heller geringelt. Hinterleib braungrau, die Endspitze beim Mann hellgrau, beim Weib gelblich. Beine bräunlichgrau mit blassgelblichen Schuppen; Hinterschienen blass gelblich behaart. Tarsen schwärzlichgrau, blassgelb geringelt. Hinter-sporne 4, die inneren kürzer und dunkel.

Vorderflügel dunkel schwarzbraun, durch die reichliche, hellgraue, oder gelblichgraue Bestäubung heller erscheinend; letztere bildet einen ganz undeutlichen, breiten, stumpfgebrochenen Querstreifen hinter der Mitte. Von den vier schwarzen Punkten im Mittelfelde ist der in der Falte der deutlichste; beim Manne ist der hintere und über ihm folgende, sowie der der Querader und der schräg davon liegende zu erkennen; beim Weibe nur mehr oder weniger.

Der Vorderrand hat vor der Spitze keine hell und dunkel wechselnde Fleckchen, und der Hinterrand ist undeutlich oder gar nicht punktiert. Die grauen Fransen haben eingestreute, schwarze Stäubchen und um die Flügelspitze eine undeutliche, braune Linie.

Hinterflügel merklich breiter als die Vorderflügel, grau, gegen den Hinterrand dunkler, dieser hat vor der Spitze einen mehr scharfwinkligen Ausschnitt als bei *Atriplicella*.

Unterseite der Vorderflügel glänzend, einfarbig gelblich grau, der Hinterflügel heller.

Ich fand diese Art Anfang Juli in Steiermark einzeln auf der Pfeiferalpe, Mitte Juli bei Schluderbach und Anfang August ein Stück auf dem Mt. piano auf *Erica*; in der kaiserlichen Sammlung.

*Teleia sequax, dodecella.* Val Popena.

*Argyritis pictella.* Val Popena.

*Anacamptis biguttella, anthyllidella, ligulella.* Val Popena; *taeniolella.*

*Brachycrossata cinerella, tripunctella.* Mt. piano.

*Ceratophora rufescens.* Val Popena.

*Ypsolophus fasciellus, juniperellus.*

*Nothris verbascella.*

*Topcutis barbella.* Mt. piano.

*Pleurota bicostella.*

*Symmoca albicanella.* Cortina; *oenophila* und *mendosella.* Landro, Peutelstein.  
*Anchinia* sp.? *insolatella* H. Sch. n. Schn. 14 zunächst stehend, im Juli zwei  
verflogene Männchen bei Landro; *laureolella.* Landro, heller grau, Raupe  
im Juni auf *Daphne cneorum* (Roghf.).

*Oecophora flavifrontella* und *tripuncta.* Val Popena, Misurina-See; *stipella.*  
Mt. piano.

*Glyphiptoryx Bergstraesserella.* Val Popena und Mt. piano; *thrasonella.* Plätzen-  
wiese und Misurina-Wiesen; *Fischerella.* Val Popena auf Scabiosen.

*Ornix interruptella.* Val Popena.

*Coleophora laricella;* *Glitzella,* *niveicostella;* *laripennella,* *lineariella.* Val  
Popena; *auricella;* *ornatipennella.* Landro; *rectilinella.* Mt. piano.

*Chauliodes scurellus,* *pontificellus.* Schluderbach, Mt. piano.

*Ochromolopis ictella.* Mt. piano.

*Stagmatophora albiapicella.* Val Popena.

*Butalis obscurella.* Val Popena, Rienzalpe; *Hornigii.* Schluderbach.

*Pancalia Leuwenhoekella.*

*Elachista albifrontella,* *Gregsoni,* *cingillella;* *cinctella,* *revinctella.* Val Popena;  
*pollinariella.* Landro; *immolatella.* Val Popena, sehr zeitlich des Morgens  
meist auf Zierbelkiefern.

*Bucculatrix gnaphaliella.* Mt. piano.

*Micropteryx calthella.* Plätzenwiese.

*Platyptilia Zetterstedtii.* Plätzenwiese, Rienzalpe, Cortina; *tesseradactyla* L.  
Mt. piano.

*Amblyptilia acanthodactyla.*

*Oxyptilus parvidactylus.*

*Stenoptilia* Hb. B. (*Mimaeseoptilus* Wlfg.) *coprodactylus.* Mt. piano; *grapho-*  
*dactylus.* Val Popena.

*Oedematophorus Rogenhoferi.* Landro, Schluderbach. Die Beschreibung der von  
Rogenhofer gefundenen Raupe lautet: Länge 17 Mm. Kopf gelbbraun,  
hell, behaart, Ocellen schwarz; Leib grün, der Rücken vom vierten bis  
vorletzten Ring mit einem rosenröthlichen, vorne etwas verengtem Bande  
von 1 Mm. Breite, die Behaarung der kaum dunkleren Wärzchen weiss,  
auf dem Rücken etwas schwärzlich, Krallen hell gelblichbraun mit dunk-  
leren Spitzen. Die dem Verpuppen nahe Raupe an Rindenstücken.

Puppe 1 Cm. lang, am Rücken schwärzlichbraun, mit weissröthlichen  
Dorsal- und Schrägstreifen am Abdomen, dicht weiss behaart, Lüfter  
schwarz, Flügelscheiden und Bauch schmutzigweiss, erstere hell bewimpert,  
Cremanter stumpf, mit hakig gebogenen Haaren gerandet.

*Pterophorus monodactylus.* Schluderbach.

*Leioptilus Lienigianus.* Mt. piano; *carphodactylus,* Mt. piano, Plätzenwiese etc.

*Aciptilia tetradactyla.* Schluderbach, Ampezzo; *pentadactyla.* Schluderbach.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Mann Josef Johann, Rogenhofer Alois Friedrich

Artikel/Article: [Zur Lepidopteren-Fauna des Dolomiten-Gebietes. 491-500](#)